

Beautiful Eyes

[Fortsetzung von "Ziemlich beste Freunde)

Von shootingstar_shine

Prolog:

„Soarin? Wann darf ich endlich die Augen öffnen?“, fragte Rainbow Dash ungeduldig und musste dabei lachen. Soarin hatte mit seinen beiden Hufen ihre Augen verdeckt und führte sie zu einem wunderschönen Ort. Doch noch sah sie ihn nicht, denn es sollte eine Überraschung werden. Sie fühlte weiches Gras unter ihren Hufen. Rainbow wusste, dass sie irgendwo auf einer Wiese waren. Aber wo? Langsam trabten sie weiter. Gerade vor Kurzem ist Soarin bei Rainbow Dash eingezogen und zur Einweihungsfeier kamen ihre Mutter, Soarins Familie und natürlich Fluttershy und ihre Familie. Zephyr Breeze konnte seine Tränen wieder nicht aufhalten, bei dem Anblick von Rainbows Glück mit Soarin, doch Fluttershy tröstete ihren kleinen Bruder und bat Rainbow Dash, dass sie wenigstens zusammen reden. Zephyr nutze diese Chance, um mit Rainbow zu flirten, doch es war vergebens: Rainbow war nun schon älter und nicht mehr so naiv wie früher, sie war jetzt 23 Jahre alt.

Nun stoppte Soarin auf einmal und hauchte in Rainbows Ohr: „Öffne deine Augen, Dashie.“ Sie tat dies und erblickte eine wunderschöne Landschaft bestehend aus weiten Wiesen und Bäumen, die getränkt waren in den pink-roten Farben der untergehenden Sonne. Rainbow staunte und war hin und weg vom schönen Anblick. „Was ist das für ein Ort?“, fragte sie erstaunt und drehte sich zu Soarin um. „Ein Geheimnis“, antwortete er leise und Rainbow Dash kicherte. Soarin hob eine rosa-farbene Blume vom Boden auf und steckte sie seitlich in Rainbows Mähne. Es war nur eine ganz gewöhnliche Blume, aber in Rainbow Dash's Gesicht sah sie aus wie eine Rose. Sie betonte ihre magenta-farbenen Augen, die vor Glück strahlten. Rainbow trug ihre Mähne offen und leicht zur Seite gekämmt. Ihr hoher Pony lag dabei immer noch so wie früher. Soarin küsste sie leicht auf die Wange und sagte: „Dashie, ich könnte mir kein Leben mehr ohne dich vorstellen.“ Rainbow wurde rot und murmelte schmunzelnd: „Du nennst mich immer noch Dashie?“ Soarin sah ihr tief in die Augen und konnte seinen Blick von ihren schönen Augen nicht abwenden und hauchte sanft: „Du hast wunderschöne Augen.“